

PRESSEMITTEILUNG

Prag, 21. 03. 2023

Czech Tour begrüßt das Team des Tour de France-Siegers!

Ende Juli ist der Weltradsport auf tschechischen Straßen live zu sehen, vom 27. bis 30. 7. findet die Czech Tour statt! Die Teilnahme am größten nationalen Etappenrennen hat das Team Jumbo-Visma bestätigt, dessen Trikot der amtierende Tour de France-Sieger Jonas Vingegaard trägt. Das zweite Team am Start, das zur Königsklasse gehört, ist Bora - hansgrohe, in dessen Kader Sam Bennett ist, der unter anderem fünf Etappensiege in der spanischen Vuelta auf seinem Konto hat. Den Prolog zur Czech Tour, die einen neuen Namen trägt, bildet in der zweiten Juniwoche die Internationale Friedensfahrt bis 23 Jahre.

Neuer Name, bessere Qualität

„Wir zeigen der ganzen Welt, dass wir in Tschechien Radsport auf Weltniveau betreiben können. Wir gestalten ein sportliches Highlight. Auch aus diesem Grund tragen wir das Wort Czech in unserem Namen. Wir möchten damit verdeutlichen, mit welchem Land wir verbunden sind. Wir lassen uns von den besten Veranstaltungen im Ausland inspirieren, wie Tour de Suisse, Tour de France und anderen. Wir wollen uns ständig verbessern und weiterentwickeln. Wir wollen ein Rennen veranstalten, das regelmäßig seinen Platz im Kalender der besten Fahrer und Teams der Welt findet. Wir bereiten attraktive und sehr anspruchsvolle Etappen vor, gleichzeitig legen wir großen Wert auf einen tadellosen Service“, so Leopold König, Direktor beider Rennen.

Um die Sicherheit der Czech Tour und der Internationalen Friedensfahrt U23 weiter zu erhöhen, hat Leo König den Südafrikaner Robert Hunter, den neunfachen Teilnehmer an der Tour de France in das Organisationsteam eingeladen. Er sorgt für die Sicherheit auch während der Tour de Suisse. „Managementaufgaben rund um die World Tour sind für ihn Routine. Das Auge eines Rennfahrers betrachtet Sicherheit und Strecken ein wenig anders, in vielen Sachen sind wir uns einig und haben die gleiche Meinung. Die Zusammenarbeit mit solchen Experten ist sowohl für die Qualität als auch für die Sicherheit des Rennens der richtige Weg“, behauptet Leopold König, der bereits in Begleitung von Hunter einzelne Etappen besichtigt hat.

Der Generalpartner ist nach wie vor die Gesellschaft SAZKA, deren Name das Rennen in der Vergangenheit trug. Czech Tour ist auch 2023 Teil der Serie Europe Tour.

„Sazka ist ein großer Förderer des tschechischen Radsports und wir haben mit der Czech Tour große Pläne. Es ist die größte Radsportveranstaltung auf den tschechischen Straßen und unser Ziel ist klar: Wir wollen es in die World Tour Kategorie bringen und zu den prestigereichsten Rennen der Welt gehören. Czech Tour sollte ein Fest nicht nur für Radfahrer sein, auf das Tschechien stolz sein kann“, so Petr Jonák, Direktor für Außenbeziehungen und Nachhaltigkeit bei Sazka, und er fügt hinzu: „Der Radsport ist eine der beliebtesten Sportarten in der Tschechischen Republik. Deshalb wollen wir uns auch verstärkt auf Hobbyradler, Familien mit Kindern und andere Radsportarten konzentrieren.“

World Tour Teams am Start

„Die Anwesenheit von Bora hansgrohe und Jumbo Visma, zwei Spitzenteams der World Tour, bestätigt, dass wir in die richtige Richtung gehen. Und wir verhandeln über weitere großartige Formationen“, sagt Leopold König, Direktor beider Rennen.

Insgesamt zehn Teams mit UCI ProTeams Lizenz haben sich bereits für die Czech Tour angemeldet. Die Startliste kann somit eine außergewöhnliche Anzahl von tschechischen Spitzensportlern enthalten. Daniel Babor, Tomáš Bárta und Michal Schlegel tragen das Trikot von Caja Rural Seguros RGA, Karel Vacek vertritt die Farben des italienischen Teams Corratec, Vojtěch Řepa kämpft für die spanische Equipo Kern Pharma und Matyáš Kopecký fährt für das amerikanische Team Novo Nordisk.

Zu den angemeldeten Teams gehören die italienische Eolo Kometa mit Lorenzo Fortunato, der eine Etappe von Giro d'Italia gewonnen hat, oder das norwegische Team Uno X, zu dessen Kader Alexander Kristoff, Sieger des Monuments Mailand-Sanremo und der Flandern-Rundfahrt, sowie vier Etappen der Tour de France, gehört. Natürlich darf nicht die heimische Elite fehlen, wie das Team Elkov Kasper und ATT Investments.

11.190 Höhenmeter in vier Tagen

Während vier Etappen der Czech Tour werden die Radfahrer 665,8 Kilometer zurücklegen und 11.190 Höhenmeter überwinden. Eine wesentliche Änderung erfuhr die Königsetappe. Die Radfahrer werden zweimal nach Dlouhé stráně fahren, das Ziel wird jedoch am Bergsattel Červenohorské sedlo sein. Fast 3.500 Höhenmeter während einer einzigen Etappe werden für die erfahrenen Bergfahrer, die sich auf die Vuelta vorbereiten und auf der Startliste stehen sollten, eine Herausforderung sein.

„Ich glaube, dass durch die Verschiebung des Termins in die Woche nach der Tour de France Czech Tour als Vorbereitung für diejenigen Fahrer dient, die bei der Weltmeisterschaft und der spanischen Vuelta um eine gute Platzierung kämpfen wollen“, sagt Leopold König.

Internationale Friedensfahrt U23? Ein Test vergleichbar mit Rennen in den Alpen oder Pyrenäen

Die Internationale Friedensfahrt ist auch dieses Jahr wieder Teil des Nationenpreises, der zur höchsten Kategorie in der Welt für Fahrer bis 23 Jahre gehört. Hinzu kommen Etappenrennen in Polen, in der Slowakei und in Ungarn (Orlen Cup im Mai) sowie in Frankreich (Tour de l'Avenir im August). Vier Tage harte Kämpfe in Jeseníky/Gesenke sind ein Test für die Ausdauer und die Vorbereitung der Nationalmannschaften junger Radfahrer für den Einstieg in die absolute Radsport-Elite.

In der Vergangenheit waren unter den Siegern Tadej Pogačar (UAE Emirates), Filippo Zana (Jayco AlUla) und David Gaudu (Groupama - FDJ), die Kernfahrer ihrer Teams bei World Tour sind. In diesem Jahr werden die aufstrebenden Stars des Pelotons insgesamt 421,7 Kilometer zurücklegen und dabei 7.651 Höhenmeter überwinden. Auch hier erfuhr die Königsetappe eine Änderung. Am 10. Juni fahren die jungen Rennfahrer nach Dlouhé stráně und steigen anschließend auf den Bergsattel Červenohorské sedlo.

„Jedes Jahr sehen wir, dass an unserem Rennen starke Jungs teilnehmen, die bald in der World Tour zu finden sind. Jede Nationalmannschaft schickt zur Internationalen Friedensfahrt ihre besten Radfahrer. Oftmals sind sie im Kader von Spitzenteams oder Kontinentalen Profimannschaften. Und alle sind begeistert, dass Jeseníky die Stärke aller Fahrer zeigt. Wir

können ohne Übertreibung sagen, dass es sich um ein Rennen handelt, das mit denjenigen in den Pyrenäen oder den Alpen vergleichbar ist“, betont Leopold König, Leiter der Internationalen Friedensfahrt bis 23. Jahre.

Eine große Attraktion ist der potenziell starke Kader der tschechischen Nationalmannschaft, der aus Fahrern bestehen könnte, die der World Tour oder UCI ProTeams angehören. „Ich stehe mit ihnen in Kontakt. Es hängt jedoch natürlich von den Programmen ihrer festen Teams ab“, fügt König hinzu.

Attraktionen für Fans: Rennen auf Simulatoren und Fotoausstellung

Auf die Fans wartet ein reichhaltiges Programm für beide Rennen. In den Wintermonaten hatten sie bereits die Gelegenheit, gemeinsam mit dem tschechischen Profi Daniel Turek auf der ROUVY-Plattform zu fahren. Im Herbst wird auf ROUVY für alle Fans ein Rennen in den Kulissen der Czech Tour vorbereitet.

Radsportfans haben die Möglichkeit, sich in der Hauptstadt an die einzigartigen Momente der Czech Tour, der Internationalen Friedensfahrt, der Tour de France oder des Giro d'Italia zu erinnern. In den Sommermonaten findet in Bořislavka in Prag eine Ausstellung von Fotografien führender Sportfotografen statt, insbesondere von Markéta Navrátilová, die fünfundzwanzig Jahre lang Tour de France fotografiert hat.

Die Bilder sind von Ende Juni bis August zu sehen. Die ausgestellten Fotografien werden zum Verkauf angeboten und der Erlös kommt benachteiligten Kindern der Tschechischen Olympiastiftung zugute, deren wichtigster Partner seit langem Sazka ist.

Programm - Czech Tour 2023

- 1. Etappe - 27. Juli: Prostějov - Uničov (164,7 km/2.139 Höhenmeter)
- 2. Etappe - 28. Juli: Olomouc - Pustevny (163,5 km/2.731 Höhenmeter)
- 3. Etappe - 29. Juli: Moravská Třebová - Červenohorské sedlo (158,9 km/3.344 Höhenmeter)
- 4. Etappe - 30. Juli: Šumperk - Šternberk (178,7 km/2.976 Höhenmeter)

Programm Internationale Friedensfahrt U23 – Grand prix Jeseníky

- Prolog - 8. Juni: Jeseník - Jeseník (3,1 km/25 Höhenmeter)
- 1. Etappe – 9. Juni: Jeseník - Rýmařov (122,8 km/2.086 Höhenmeter)
- 2. Etappe – 10. Juni: Bruntál - Červenohorské sedlo (129 km/2.819 Höhenmeter)
- 3. Etappe – 11. Juni: Jeseník - Jeseník (166,5 km/2.721 Höhenmeter)

Akkreditierung, Pressemitteilungen, Fotos, Video, Infos zu einzelnen Etappen und Logos:
www.zavodmiru.com/cs/pro-media

Akkreditierung, Pressemitteilungen, Fotos, Video, Infos zu einzelnen Etappen und Logos:
www.czechtour.com/cs/pro-media

Czech Tour Partner

general partner Sazka | **main partners** Allwyn, MND, Národní sportovní agentura | **partners** ACE sport, Crystal Bohemia | **with support from** Olomouc Region, Moravian-Silesian region, Uničov, Prostějov, Olomouc, Moravská Třebová, Šumperk, Šternberk, Czech Cycling Federation | **supplier** Radioking

Internationale Friedensfahrt Partner

general partner Allwyn | **main partners** Sazka, MND, Národní sportovní agentura | **partners** ACE sport, Crystal Bohemia | **with support from** Olomouc Region, Moravian-Silesian region, Jeseník, Rýmařov, Bruntál, Czech Cycling Federation | **supplier** Radioking